

 <p>Stadt Neuenbürg Ortsverwaltung Dennach</p> <p>Niederschrift über die öffentliche / nichtöffentliche Verhandlung des Ortschaftsrats</p>	<p>Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer: Normalzahl:</p>	<p>20.Juni 2018 Ortsvorsteher Pfeiffer Ortschaftsrätin Hillmann-Kruschel 8; anwesend: 7 ; abwesend: 1 OR Lay - entschuldigt OR Ochner ab TOP 3 19:24 Uhr OR Bodamer ab TOP 4 20:07 Uhr Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:22 Uhr</p>
--	---	---

ÖFFENTLICHE BERATUNG

Vor Einstieg in die Tagesordnung begrüßt Herr Ortsvorsteher Pfeiffer die anwesende Bevölkerung und das Gremium. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

§ 1

Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen seitens der Zuhörer gestellt.

§ 2

Baugesuche

Geplant ist der Bau eines Einfamilienhauses mit zwei Garagen auf Flurstück Nr. 3/1 in der Hauptstraße 32 (oberhalb der Kirche).

Von der ursprünglichen Planung und Errichtung des Hauses nicht parallel zur Hauptstraße und somit einer Überschreitung der Bau Linie wurde abgesehen. Das Gebäude wurde innerhalb der Grundstücksfläche gedreht, so dass die Bau Linie nicht mehr wie 10% überschritten und der Antrag genehmigungsfähig wird.

Das Baugesuch war am 19.06.2018 bereits im Technischen- und Umweltausschuß der Stadt Neuenbürg. Der Ausschuß hat dem Bauvorhaben vorbehaltlich des Beschlusses des Ortschaftsrates zugestimmt.

Der Ortschaftsrat stimmt dem Baugesuch einstimmig zu.

 <p>Stadt Neuenbürg Ortsverwaltung Dennach</p> <p>Niederschrift über die öffentliche / nichtöffentliche Verhandlung des Ortschaftsrats</p>	Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer: Normalzahl:	20. Juni 2018 Ortsvorsteher Pfeiffer Ortschaftsrätin Hillmann-Kruschel 8; anwesend: 7; abwesend: 1 OR Lay - entschuldigt OR Ochner ab TOP 3 19:24 Uhr OR Bodamer ab TOP 4 20:07 Uhr
	Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:22 Uhr	

§ 3

Errichtung einer Mobilfunkstation

Ortsvorsteher Pfeiffer berichtet, dass die Deutsche Funkturm GmbH, eine Tochtergesellschaft der Telekom AG, auf der Suche ist nach einem Standort für einen Mobilfunkmasten. Der avisierte Standort befindet sich zwischen „Pflanzgarten“ und der Ruine Straubenhardt. Genauere Informationen, ob der Mast tatsächlich kommen wird und welche Anbieter darauf platziert werden, gibt es noch nicht.

Bei diesem Tagesordnungspunkt geht es um die grundsätzliche Positionierung für/gegen Handymast in Dennach. In der Vergangenheit hatte der Ortschaftsrat stets eine mehrheitlich ablehnende Haltung.

OR Ochner kommt um 19.24 Uhr zur Sitzung hinzu.

OR Burger gibt nähere Erläuterungen zum Thema und führt aus:

„Die Situation im Mobilfunk hat sich seit der letzten Diskussion gewandelt. Handys sind im Alltagsleben als Kommunikationszentrale fest verankert. Systembedingt richtet sich die Sendeleistung der Handys nach der Empfangssituation. Je schwächer das empfangene Mobilfunksignal ist, desto höher ist die Sendeleistung des Mobilfunkgerätes. Da die Handydichte pro Haushalt in den letzten Jahren stark angewachsen ist, stellen funkende Handys im Haushalt inzwischen eine größere Belastung dar, als die Strahlung von einem Sendemasten. Auch wenn das Handy keine Daueraussendung liefert, wird vor allem bei sehr schwacher Empfangssituation ein häufiges Versuchen einer Verbindungsaufnahme ausgelöst oder ein Wechsel zwischen den verschiedenen Betriebsarten durchgeführt. Vielfach betriebene WLAN-Netze oder drahtlose Telefonen im Haushalt in ähnlichen Frequenzbereichen tragen zu einer Belastungssituation bei.

Ein funktionierendes Handynetz ist heutzutage ein Kriterium bei der Auswahl des Wohnortes, da oftmals auf ein Festnetzanschluss verzichtet wird. Internetzugang über Mobilfunk ist teilweise leistungsfähiger als Kupferkabel und die weitere Verbesserung läuft.

In meinem Fall (O2) ist der Ortsbereich von Dennach nahezu ganz vom Mobilfunk abgehängt, obwohl in früheren Jahren das damalige E-Plus-Netz (heute O2) auch innerorts die besten Verbindungsmöglichkeiten aller Mobilfunknetze bot. Wenn jetzt von der Funkturm GmbH Interesse an einem Standort eines Mobilfunkmastens besteht, sollte man die Chance nutzen, um auch für Dennach eine bessere Versorgung zu erreichen. Ein Antrag auf eine Mobilfunkstation für Dennach bei den Netzbetreibern wäre ungleich schwerer durchzusetzen.“

Auch OR Schlachter und OR Hillmann-Kruschel sind der Ansicht, dass ein funktionierender Mobilfunkempfang heute Stand der Technik ist und eine unaufhaltsame Entwicklung darstellt.

Nach längerer Diskussion wird auch seitens der Zuhörer und des Gremiums eine mehrheitlich positive Haltung deutlich.

Der Ortschaftsrat positioniert sich einstimmig, unter dem Vorbehalt, dass Dennach auch davon profitiert, grundsätzlich für die Errichtung eines Mobilfunkmastens.

§ 4

 <p>Stadt Neuenbürg Ortsverwaltung Dennach</p> <p>Niederschrift über die öffentliche / nichtöffentliche Verhandlung des</p> <p>Ortschaftsrats</p>	<p>Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer: Normalzahl:</p>	<p>20.Juni 2018 Ortsvorsteher Pfeiffer Ortschaftsrätin Hillmann-Kruschel 8; anwesend: 7 ; abwesend: 1 OR Lay - entschuldigt OR Ochner ab TOP 3 19:24 Uhr OR Bodamer ab TOP 4 20:07 Uhr</p>
	<p>Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:22 Uhr</p>	

650-Jahre-Feier Dennach – Bericht aus dem Organisationsteam

OV Pfeiffer, OR Salch und OR Schlachter berichten über den aktuellen Stand der Planung aus den unterschiedlichen Arbeitsgruppen.

Für den Festumzug sind schon einige Anmeldungen eingegangen und auch das Programm für den Festabend steht.

OR Bodamer kommt um 20.07 Uhr zur Sitzung hinzu.

§ 5

Verschiedenes

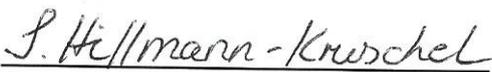
- OV Pfeiffer berichtet, dass die teils anonymen Urnengrabfelder auf dem Friedhof Dennach noch in diesem Jahr im Rahmen der 650-Jahre-Feier umgesetzt und eingeweiht werden.
- Das „Aussichtswegle“ wird ebenfalls noch in diesem Jahr mit einem kleinen Fest eingeweiht.
- Die Festgemeinschaft möchte eine dauerhaft befestigte Bühnenfläche errichten. Über das Material der Bodenplatten muss noch entschieden werden. Die Materialien bezahlt die Stadt Neuenbürg, die Arbeitsleistung wird durch ehrenamtliche Helfer erbracht.
- Seitens der Bürgerschaft wird angeregt, dass die Schwabentorhalle ein Namensschild oder Hinweisschild erhalten sollte.
- Dieser Punkt wird in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates als Tagesordnungspunkt aufgenommen.

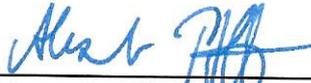
§ 6

Fragen der Ortschaftsräte

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

für die Richtigkeit


 Susanne Hillmann-Kruschel
 Protokoll


 Alexander Pfeiffer,
 Ortsvorsteher